

Presseinformation

Gräfelfing, 27. Mai 2021

Daniel Föst besucht Dr. Hönle AG

Der Bundestagsabgeordnete und Vorsitzende der FDP Bayern informiert sich über Wirkung und Einsatzmöglichkeiten der UV-C-Luftentkeimung

Auf Einladung der Dr. Hönle AG besichtigte der Bundestagsabgeordnete und Vorsitzende der FDP Bayern, Daniel Föst, am gestrigen Mittwoch, den 26. Mai 2021, die Zentrale des Herstellers von UV-C-Luftentkeimungssystemen in Gräfelfing. Begleitet wurde der Familienpolitiker dabei vom Gräfelfinger Gemeinderat Jörg Scholler und dem FDP-Ortsvorsitzenden in Gräfelfing Moritz Kaltschmid.

Im Mittelpunkt des Austauschs mit dem Vorstand für Vertrieb und Marketing der Dr. Hönle AG, Heiko Runge, stand die Luftentkeimungstechnologie mittels UV-C-Strahlung und deren hohe Wirksamkeit und Sicherheit in der Anwendung. Insbesondere vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie waren die breiten Einsatzmöglichkeiten der UV-C-Luftentkeimung gegen Corona-Viren Thema. So ist ein mobiler Luftreiniger der Dr. Hönle AG in der Lage, das Infektionsrisiko in einem Innenraum massiv zu senken. Das birgt großes Potenzial für Öffnungen beispielsweise der Gastronomie, Hotellerie oder des Einzelhandels und ermöglicht insbesondere die Rückkehr in den Präsenzunterricht für Schüler und Schülerinnen.

Ihr Ansprechpartner:
Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170
catherine.gettert@hoenle.de
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing

Seite 1 von 3

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:
Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170
catherine.gettert@hoenle.de
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing

Seite 2 von 3

Vorstand Heiko Runge hieß die drei Gäste der FDP in Gräfelfing willkommen und erläuterte im Rahmen eines Rundgangs durch die Produktionsstätte die zahlreichen Vorteile der UV-C-Luftentkeimungstechnologie. Bei einer live-Vorführung der SteriWhite Air Q-Geräteserie konnten sich die Gäste von der einfachen Bedienung und geräuscharmen Luftreinigung der UV-C-Luftentkeimer überzeugen.

Heiko Runge verwies auf die gute Evidenzlage der Technologie: „Unsere Entkeimungsgeräte können bis zu 99,99% der Corona-Viren eliminieren. Trotz dieser guten Evidenz wird unsere Technologie durch die Stellungnahme des Umweltbundesamtes ausgebremst – zu Unrecht, wie wir finden, denn diese stützt sich nicht auf Studien oder Experimente.“

Daniel Föst betonte die Bedeutung der Luftentkeimung für die Bewältigung der Pandemie: „Neben den bekannten Konzepten und Maßnahmen wie Testen und Impfen müssen wir stärker auch technologische Lösungen ins Spiel bringen. Die Luftentkeimung mittels UV-C-Strahlung kann dabei einen soliden Baustein zukünftiger Hygienekonzepte darstellen.“

Angesichts der neu auftretenden Mutationen des Corona-Virus und der Tatsache, dass die Herdenimmunität – vor allem für Junge – immer noch in weiter Ferne liegt, können UV-C-Luftreiniger einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen und langfristigen Bewältigung der Pandemie

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:

Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170

catherine.gettert@hoenle.de

Lochhamer Schlag 1

82166 Gräfelfing

Seite 3 von 3

leisten – und darüber hinaus. Denn UV-C-Entkeimung wirkt zuverlässig auch gegen die meisten anderen Viren oder Bakterien.

Über die Dr. Hönle AG: Die Dr. Hönle AG zählt zu den weltweit führenden Anbietern industrieller UV- Technologien. Zusammen mit ihren Tochterfirmen entwickelt, produziert und vertreibt sie LED-UV-Geräte, UV-Geräte, inertisierte UV-Trockner, UV-Strahler, IR-Strahler, UV- Messtechnik, Reflektoren, Sonnensimulationsanlagen sowie elektronische Vorschaltgeräte. Darüber hinaus werden innerhalb der Hönle Gruppe UV-Strahler zur Luft-, Wasser- und Oberflächenentkeimung entwickelt. Gegründet 1976, ging die Dr. Hönle AG 2001 an die Börse. Heute beschäftigt sie rund 600 Mitarbeiter und zählt 17 Tochterfirmen zur Hönle Gruppe. Die Hönle-Gruppe gehört zu den größten Anbietern auf dem UV-Markt. Hönle- Produkte werden in der Druck-, Veredelungs-, Beschichtungs-, Automobil-, Luftfahrt- und Pharmaindustrie, sowie in Fertigungsprozessen der Elektronik, Mikroelektronik, Feinmechanik und Optik eingesetzt. Speziell die Luftentkeimungsgeräte finden in Arztpraxen, Büros, Schulen, Kindergärten, der Gastronomie oder im Einzelhandel gegen Corona- Viren und andere Viren und Keime Anwendung.